

Kristina Polzin, Geschäftsführende Gesellschafterin
scandiSearch Management-Consulting (Geschäftsanhaltungen, Marktstudien,
Personal-Recruiting, Headhunting)
Kurzrede am 7. April 2008
Business-Breakfast von NRW INVEST in der ARENA auf Schalke, Gelsenkirchen

Sehr geehrte Vorredner, liebe Gäste,

„Wir waren vier Minuten Meister. Das war so schön.“

Gesagt hat das Ebbe Sand, ehemaliger dänischer Nationalspieler und von 1999 bis 2006 beliebter Stürmer des FC Schalke 04, und zwar nach dem dramatischen letzten Spieltag der Fußball-Bundesliga-Saison 2001, als Schalke im allerletzten Augenblick unter unglücklichen Umständen die Meisterschaft an den FC Bayern München verlor.

„Wir waren vier Minuten Meister. Das war so schön.“

Nicht nur Ebbe Sand, sondern wir alle, die wir heute hier sind, möchten in unserem Beruf, bei unseren Projekten länger als 4 Minuten Meister sein.

Wichtige Voraussetzung, um dieses Ziel zu erreichen und meisterlich zu bleiben, ist es, erfolgreich Netzwerke aufzubauen, zu erhalten und stetig zu erweitern.

Denn: Netzwerke können altern und die Fähigkeit zur Innovation verlieren. Bewegen sich Unternehmen ausschließlich im eigenen Kreis, schmoren sie sozusagen selbstzufrieden im eigenen Saft.

Um die Spannkraft eines Netzwerkes zu erhalten, braucht es Verbindungen nach Außen. Sie, wir alle müssen uns deshalb auch immer wieder außerhalb umsehen.

Eine besondere Rolle für die permanente Erneuerung von Netzwerken spielt die Einbindung einer Region und ihrer intraregionalen Netzwerke in überregionale und internationale Netzwerke.

Dies ist wichtig, weil zahlreiche bestimmende Elemente eines innovativen Netzwerkes durch die räumliche Nähe entstehen, wie zum Beispiel das nach Außen wirkende Image oder das gegenseitige Vertrauensverhältnis, das nur durch wiederkehrende Face-to-Face-Kontakte aufgebaut und aufrechterhalten werden kann (Herr Schneider hat dies eben auch hervorgehoben).

Allerdings:

Eine Gemeinsamkeit müssen alle erfolgreichen Netzwerkstrukturen aufweisen. Es braucht Vertrauen, Geduld, Verlässlichkeit, gegenseitigen Austausch und kooperative Interaktion – alles knappe Güter in einer schnelllebigen, globalisierten Zeit und Welt.

Wir alle streben im beruflichen und privaten Bereich Win-Win-Situationen an. Der Aufbau, die aktive Pflege und der Ausbau von Netzwerken spielen dabei eine große und oft auch entscheidende Rolle.

Das beantwortet die Frage, was Fußball, das Land Nordrhein-Westfalen, eine große deutsche Versicherungsgruppe und eine Unternehmensberaterin gemeinsam haben?!

Wir, also die NRW-Marktförderer, die Victoria Versicherung, scandiSearch und der FC Schalke 04 und Sie als unsere Gäste sind heute gemeinsam den „Netzwerk-Weg“ gegangen und haben das regionale Business Breakfast für **nordische** Unternehmen in NRW erneuert, in dem wir mit **deutschen** Unternehmen wertvolle Partner und Sponsoren gefunden haben, um dieses deutsch-skandinavische Treffen zu erweitern und auszubauen.

Und dass auch der Verein Schalke 04 eine große Verbundenheit zu den nordischen Ländern hat, ist nicht nur den Fußballfans schon lange bekannt. Denn für den Gelsenkirchener Traditionsverein haben schon viele namhafte Skandinavier gespielt: neben Ebbe Sand zum Beispiel auch Frode Grodas, ehemaliger norwegischer Nationalspieler, und der Schwede Lennart Larsson – um nur einige zu nennen.

Lassen Sie uns heute an diesem wunderbaren Ort die Bälle gegenseitig zuspitzen, unsere Netzwerke ausbauen und so unsere Geschäftsbeziehungen regional und international zur Meisterschaft bringen.

Und dazu haben wir jetzt auch weiterhin Gelegenheit beim gemeinsamen Frühstück – gewinnbringende Gespräche und guten Appetit

Pause / Frühstück